

Journal für

# Reproduktionsmedizin und Endokrinologie

– Journal of Reproductive Medicine and Endocrinology –

Andrologie • Embryologie & Biologie • Endokrinologie • Ethik & Recht • Genetik  
Gynäkologie • Kontrazeption • Psychosomatik • Reproduktionsmedizin • Urologie



**Editorial**

Thaler C

*J. Reproduktionsmed. Endokrinol 2021; 18 (1), 7*

[www.kup.at/repromedizin](http://www.kup.at/repromedizin)

Online-Datenbank mit Autoren- und Stichwortsuche

Offizielles Organ: AGRBM, BRZ, DVR, DGA, DGGEF, DGRM, D-I-R, EFA, OEGRM, SRBM/DGE

Indexed in EMBASE/Excerpta Medica/Scopus

Krause & Pachernegg GmbH, Verlag für Medizin und Wirtschaft, A-3003 Gablitz



ENDO FERTI FORUM

ENDOKRINOLOGIE & FERTILITÄT  
FÜR KLINIK & PRAXIS

20.-21. März 2026

Universitätsmedizin Mainz

## Einladung zu unserer wissenschaftlichen Veranstaltung Endo-Ferti-Forum

Brücke(n) zwischen Unikliniken und Praxen an Rhein und Main(z)

– die aus dem bisherigen Format „Ferti Forum“ ab 2026 hervorgeht –



Freuen Sie sich auf spannende Vorträge und den lebendigen Austausch mit Kolleg:innen und Expert:innen aus Klinik und Praxis. Freitagabend laden wir Sie herzlich zu einem entspannten Empfang ein – eine perfekte Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und den Tag genussvoll ausklingen zu lassen.

Wissenschaftliche Leitung: Univ.-Professorin Annette Hasenburg, Dr. Susanne Theis, Universitätsmedizin Mainz, Sanitätsrat Dr. Werner Harlfinger, BVF Rheinland-Pfalz Dr. Rüdiger Gaase, BVF Hessen Dr. Klaus J. Doubek

Schirmherrschaften: Prof. Nicole Sänger, Uniklinik Bonn, Prof. Jan-Steffen Krüssel, Uniklinik Düsseldorf, Dr. Annette Bachmann, Uniklinik Frankfurt am Main, Prof. Christine Skala, Uniklinik Köln

Weitere Informationen  
& Anmeldung unter





C. Thaler

## Editorial

C. Thaler

„Mysteriöse Lungenkrankheit in China ausgebrochen – Gerüchte über SARS“ – diese Meldung einer medizinischen Online-Plattform erreichte uns am 5. Januar 2020 und erregte damals, kurz nach Jahresbeginn, nur wenig Aufmerksamkeit. Zwei Monate später überschlug sich Corona als Thema in allen Schlagzeilen und dominierte uns zunehmend in allen Lebensbereichen: Skiurlaube und Reisen wurden umgeplant und abgebrochen, beginnende Hamsterkäufe, ein Börsencrash und dann der Lock-down. Auch praktisch alle Bereiche der Reproduktionsbiologie und -medizin sind betroffen. Es gibt Stellungnahmen und Hinweise internationaler und nationaler Gesellschaften und Berufsverbände mit Empfehlungen zum Abbruch oder zur Verschiebung der Kinderwunschbehandlung. Vorkernstadien und Embryonen sollen zunächst womöglich kryokonserviert und nicht transferiert werden. In Deutschland schließen erste Kinderwunschzentren, meist angesichts der Erkrankung oder der Quarantäne von Mitarbeitern. Mit März 2020 reduzieren sich die täglich durchgeführten Frisch- und Kryozyklen innerhalb kurzer Zeit um mehr als ein Drittel, in universitären Kinderwunschzentren sogar um nahezu 70 %. Weitere Effekte der SARS-CoV-2-Pandemie betreffen embryologische Labors, Samenbanken, reproduktionschirurgische Eingriffe und unsere Sprechstunden. Innerhalb kurzer Zeit werden Telemedizin und Videosprechstunden etabliert, ZOOM-Besprechungen und Onlinekonferenzen zur Routine.

Nach nunmehr fast einem Jahr Erfahrung mit SARS-CoV-2 sind neben den möglichen Übertragungswegen die vielfältigen Auswirkungen auf verschiedene Körperfunktionen und damit auch die Fertilität von Frauen und Männern in den Vordergrund des Interesses getreten. Einzelberichte und Untersuchungen an größeren Kollektiven Erkrankter belegen, dass eine Infektion mit diesem Virus eben nicht nur die Lunge betrifft.

Das vorliegende Themenheft zur *Reproduktionsbiologie und -medizin während der SARS-CoV-2-Pandemie* wurde von einem Großteil der DVR-Mitgliedsgesellschaften gestaltet. Es ist damit gelungen, wesentliche Effekte der Pandemie auf unser Fachgebiet einschließlich resultierender Konsequenzen und Entwicklungen aufzuzeigen. Als DVR sind wir stolz, nach dem ersten Jahr der Pandemie einen Blick aus den vielfältigen Perspektiven unserer Mitgliedsgesellschaften zu ermöglichen. Damit könnte dieses Heft zu einem ersten Innehalten verhelfen, vielleicht auch zu einem Gefühl, wie es jetzt weitergehen könnte, nachdem es weltweit zu weiteren Ausbrüchen kommt, Massenimpfungen starten und zunehmend von Virus-Mutationen berichtet wird.

Wir danken den beteiligten DVR-Mitgliedsgesellschaften für ihren Input zu diesem Heft und wünschen unseren Lesern Neugier, Kraft und Elan bei der Wahrnehmung ungeplanter Veränderungen und der Bewältigung anstehender Entwicklungen. Vor allem gilt aber unser Wunsch: Bleiben Sie gesund!

*Christian Thaler,  
im Namen des DVR-Vorstands*

### **Korrespondenzadresse:**

*Univ.-Prof. Dr. med. Christian J. Thaler  
Leiter des Hormon- und Kinderwunschzentrums  
Vorstandsvorsitzender des DVR  
LMU Klinikum  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Hormon- & Kinderwunschzentrum der LMU  
Campus Großhadern  
D-81377 München, Marchioninistraße  
E-Mail: Thaler@med.lmu.de*

# Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

## [Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat  
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno  
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:  
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3  
Labotect GmbH



InControl 1050  
Labotect GmbH

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

## [Bestellung e-Journal-Abo](#)

### Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)